

# Presseinformation Terminankündigung

## Biogasrübenaufbereitung im Emsland startet mit Demonstrationstag in Messingen

### WERLTE

Am 24.10.2012 findet die erste Praxisvorführung verschiedener Verfahren zur Biogasrübenaufbereitung auf dem Gelände der Biogasanlage Geerdes, in Messingen, Beestener Str. 1 in der Zeit von 10.00 Uhr – 14.00 Uhr statt.

Vorge stellt werden verschiedene Verfahren zur Zuckerrüben aufbereitung. Dabei wird eine Vielzahl an Maschinen zur Rodung, Entsteinung, Reinigung (Wäsche und Trockenreinigung) sowie unterschiedliche Zerkleinerungstechniken zu sehen sein. Darüber hinaus werden auf den Demonstrationsstandorten komplette Prozessketten im Praxisbetrieb gezeigt und erklärt.

Mit den zwei weiteren Demonstrationstagen in Dalum und Lahn im November und Dezember (Termine: [www.3-n.info](http://www.3-n.info) - dort den Menüpunkt „Aktionen & Projekte“ und dann „GroenGras – Zuckerrübe“), wird die Informationsreihe zur Etablierung des Biogasrübenanbaus fortgesetzt.

Rüben als Biogassubstrat gewinnen in der Praxis durch gute Ertragsleistungen und verbesserte Aufbereitungsverfahren zunehmend an Bedeutung auch unter der Zielstellung einer Fruchtfolgeerweiterung. Die Veranstaltung dient der Informationsweitergabe an Anbauinteressenten und dem Erfahrungsaustausch. Der Eintritt ist frei.

Um den Zuckerrübenanbau im Emsland zu stärken, arbeiten die Landwirtschaftskammer Niedersachsen, das 3N Kompetenzzentrum Niedersachsen Netzwerk Nachwachsende Rohstoffe, die Nordzucker AG, die KWS AG, die RWG Emsland-Süd sowie weitere Unternehmen und landwirtschaftliche Pilotbetriebe zusammen

Die Veranstaltung findet mit Unterstützung des deutsch-niederländischen Interreg-IVA Projektes EDR-Groen Gas statt.

Weitere Informationen im 3N-Kompetenzzentrum e.V., Kompaniestr. 1, Werlte,  
Telefon: 05951-989310, E-Mail: [info@3-n.info](mailto:info@3-n.info)

Bei Nachdruck Belegexemplar erbeten

Herausgeber: 3N-Kompetenzzentrum Niedersachsen Netzwerk Nachwachsende Rohstoffe e.V. ,  
Kompaniestraße 1, 49757 Werlte  
16.10.2012 v.i.S.d.P. Dr. Rottmann-Meyer